# Neueinstieg in die Fleischrinderzucht mit Hochlandrindern

Das Hochlandrind hat sich aus Sicht des Konsumenten bereits als Synonym für eine naturnahe, artgerechte Rinderhaltung etabliert und liegt heute mehr denn je im Trend. Die starken Charakterzüge dieser Rasse sind besonders geeignet um für kleinstrukturierte Betriebe ein klares Profil für die Direktvermarktung zu etablieren, die Wertschöpfung am Hof zu erhöhen und bestes Hochlandrinderfleisch aus Weidehaltung zu produzieren.
An diesem Seminartag erhalten Sie kompakte Informationen zu:
- Geschichte und Besonderheiten der Rasse
- Haltung und Aufzucht - Besonderheiten der Freilandhaltung und des Herdenmanagements
- Hochlandrinderzucht - Zuchtkriterien, Zuchtlinien, Herdebuch und Stammbäume national und international, sowie die Vermarktungsmöglichkeiten von Zuchttieren
- Direktvermarktung - Besonderheiten des Hochlandrinderfleisches, Möglichkeiten der Direktvermarktung, Fütterung, Fleischqualität und- reifung, mobile Schlachtung am Hof

Anerkannt lt. § 11 der TGD-Verordnung: 2 Stunden.

Änderungen vorbehalten.

## Information

| | |
|---|---|
| **Kursdauer:** | 8 Einheiten |
| **Kursbeitrag:** | 88,00 € Kursbeitrag ohne Förderung<br>44,00 € Kursbeitrag gefördert |
| **Fachbereich:** | Tierhaltung |
| **Zielgruppe:** | Interessierte an der Hochlandrinderzucht |
| **Anrechnung:** | 2 Stunde(n) für TGD Weiterbildung |

## Verfügbare Termine